

Frauenpower (2. Kapitel)

Von SSJUkyo

"Hier ist es," rief Pan und kam mit dem Bild in der Hand aus dem Haus. Doch niemand war da. "Papa?" rief sie und sah sich um. Keine Antwort. Sie rannte in die Küche rein zu Chichi und Videl und fragte: "Habt ihr Papa und die anderen gesehen?" "Nein, sie waren doch mit dir zusammen," antwortete Videl verwundert. Zu dritt gingen sie raus und Pan erzählte, dass sie nur schnell das Bild holen wollte und die drei hier gewartet hatten. Plötzlich schrie Chichi auf. "Was hast du denn?" fragte Videl aufgeregt. Chichi zeigte etwas geschockt auf das Einschlagsloch. "Ob ihnen etwas passiert ist?" fragte Videl unsicher.

"Marron wo bist du?" rief C18 gerade, als das Telefon klingelte. Kuririn ging ran. Videl meldete sich mit den Worten: "Komm bitte schnell her, wir brauchen deine Hilfe." Dann legte sie schon wieder auf. Kuririn sah den Hörer erstaunt an, sagte dann aber schnell seiner Frau bescheid. "Gut, ich suche schnell noch Marron, dann komme ich mit." sagte sie und rannte los.

"Hallo Videl!" rief Kuririn von oben und landete dann vor der Haustür, wo auch schon Chichi, Videl und Pan warteten. "Was gibt es denn?" wollte C18 wissen. "Son-Goku, Son-Gohan und Son-Goten sind verschwunden. Wir wollten fragen, ob du noch ihre Energien spüren kannst." erklärte Chichi schnell. Die drei schauten ihn gespannt an. Kuririn schloss die Augen und konzentrierte sich.

Als er sie wieder öffnete fragten ihn alle gespannt: "Und?" "Tut mir leid, ich kann sie nicht finden." erklärte er und sah betrübt zu Boden. Sie trauten ihren Ohren nicht. "Und was heißt das genau?" wollte Videl mit Tränen in den Augen wissen. "Moment, das muss nicht gleich heißen, dass sie tot sind oder so." versuchte Kuririn sie schnell zu trösten. Doch sie konnte ihre Tränen nicht mehr zurückhalten. Chichi nahm sie in den Arm und versuchte sie zu trösten. "Was ist denn passiert?" wollte C18 nun genauer wissen. Pan erzählte alles, was passiert ist bis zu dem Punkt, als sie das Einschlagsloch gefunden hatten. C18 überlegte und kam dann zu einem Entschluss: "Wir sollten den anderen bescheid sagen." Sie stimmten ihr zu und Chichi ging ins Haus um die anderen anzurufen.

"Vegeta! Trunks! Kommt schnell her, es gibt schlimme Neuigkeiten!" rief Bulma.

Vegeta, Trunks, Bulma und Bra landeten bei den anderen. "Bulma, Bra was macht ihr denn hier?" fragte Kuririn. "Ich möchte euch auch helfen und Bra konnte ich nicht alleine zu Hause lassen." Erklärte Bulma. "Außerdem ist Marron doch auch hier." fügte

sie noch hinzu. "Wir wussten nicht warum wir kommen sollten und wir konnten sie auch nicht alleine lassen, aber du hättest ja bei ihr bleiben können." meinte Kuririn wieder. "Hört auf euch zu streiten, es ist ernst!" rief Chichi wütend. Die beiden verstummten sofort. "Was ist denn passiert?" fragte Trunks besorgt. "Bevor wir das erzählen, sollten wir überlegen, wie wir Piccolo, Yamchu und Tenshinhan bescheid sagen, dass sie kommen sollen." mischte sich C18 ein. "Das ist leicht" sagte Vegeta und erhöhte für kurze Zeit seine Energie. "Durch diesen Energieschub werden sie schon kommen."

Wie Vegeta gesagt hatte, landeten kurz darauf Piccolo, Yamchu, Tenshinhan und Chao-Zu bei den anderen. "Was ist passiert?" fragte Tenshinhan besorgt. Wieder erklärte Pan, da Chichi und Videl nicht in der Verfassung dazu waren.

Nachdem sie zu Ende erzählt hatte, schloss Vegeta die Augen und konzentrierte sich. "Nichts. Ich muss Kuririn recht geben, ich spüre sie auch nicht." sagte er. Alle überlegten angestrengt, was das bedeuten könnte. Ob sie vielleicht einfach ihre Aura unterdrückten, aus welchem Grund auch immer, oder ob ihnen wirklich etwas zugestoßen sei.

Sie verabschiedeten sich wieder von einander. Da sie nicht wussten, was sie machen könnten und da es schon dunkel wurde, beschlossen sie, sich morgen wieder zu treffen und der Sache auf den Grund zu gehen. Alle flogen wieder nach Hause. Chichi wurde noch schnell von Kuririn, C18 und Marron nach Hause gebracht, da sie ja nicht selber fliegen konnte. Videl und Pan gingen alleine ins Haus zurück.

Son-Goku öffnete langsam die Augen. Wo war er? Er erinnerte sich noch daran, dass eine seltsame Gestalt eine Energiekugel auf ihn geschossen hatte und er und seine Söhne von blauem Licht umringt waren, aber was war danach passiert? Er setzte sich langsam auf. Sein Blick wurde immer klarer. Wo waren seine Söhne? "Autsch mein Kopf." hörte er da eine bekannte Stimme sagen. "Son-Goten. Geht es dir gut?" fragte er schnell. "Ja geht so." antwortete er. Auch Son-Gohan setzte sich nun auf. "Wo sind wir?" fragte er, doch er erntete nur fragende Blicke. Sie sahen sich genauer um. Sie waren in einer Art riesigem Kraftfeld. Um das Kraftfeld herum war alles schwarz. Man konnte nur das erkennen, was direkt davor war. Und da war im Moment nichts. Das Kraftfeld selber leuchtete in einem hellen Blau. "Ach ihr seid schon aufgewacht? Ihr seid wirklich stark." Sagte eine hohe Stimme. Dann tauchte aus der Dunkelheit eine der beiden Gestalten auf. Aus dem weissen Mantel, den sie trug, blitzten den Dreien leuchtend rote Augen entgegen. Sie sahen gefährlich aus und als sie von ihr angestarrt wurden, liefen ihnen kalte Schauer den Rücken runter.

"Steh schon auf Trunks!" rief Bra. Trunks öffnete langsam die Augen. "Was ist denn? Ich will noch schlafen." murmelte Trunks verschlafen. "Ihr wolltet doch Son-Goku und die anderen suchen." meinte Bra. Schlagartig war Trunks hell wach. "Stimmt ja!" rief er und zog sich hektisch an.

Trunks flog zusammen mit Vegeta los, während Bulma und Bra, die inzwischen schon 9 Jahre alt war, zu Hause blieben. Trunks und Vegeta hatten mit den anderen ausgemacht, dass jeder getrennt suchen würde und sie sich dann später bei Videls Haus treffen würden.

Gerade landeten die beiden um sich kurz auszuruhen, als sie ein Lachen über sich hörten. Sie sahen auf und da schwebte eine Gestalt in einem weißen Mantel gehüllt über ihnen. "Schön, dass ich euch endlich gefunden habe. Ihr sucht doch sicher eure drei Freunde, habe ich recht? Soll ich euch zu ihnen bringen?" fragte sie. "Bist du an ihrem Verschwinden schuld?" rief Vegeta wütend und griff die Gestalt an. Doch die zuckte nicht einmal zusammen, sondern sammelte unter ihrem Mantel versteckt Energie. Trunks sah plötzlich ein Leuchten unter dem Mantel und wollte seinen Vater gerade warnen, als die Gestalt auch schon einen Energieball auf diesen schoss. Vegeta wurde getroffen, war von hellem, blauen Licht umhüllt und verschwand dann. Trunks sah verwirrt auf die Stelle, an der eben noch sein Vater gewesen war. Dann bemerkte er, dass die Gestalt schon den zweiten Energieball bereit machte. Schnell wich er aus. Er sah nur eine Möglichkeit, er musste den anderen bescheid sagen und dann mit ihnen gemeinsam beraten, wie sie helfen konnten. Er versuchte weg zu fliegen, doch die Gestalt verfolgte ihn.

Gerade, als er dachte, er hätte sie abgehängt, tauchte sie hinter einem Baum auf und traf ihn mit einem Energieball. Auch Trunks verschwand im Nichts.